

NEWS



Gründung mit Wirkung: Der Gründungscampus der Hochschule Aalen gestaltet Innovationsökosystem aktiv mit

Als Teil des INSPIRE BW Hubs StartupSÜD treibt die Hochschule Aalen die Gründungskultur in Baden-Württemberg voran

17.04.2025 | Die Hochschule Aalen ist zentraler Akteur im vom Land geförderten Gründungsnetzwerk INSPIRE BW. Als Teil des Hubs StartupSÜD, einem Zusammenschluss von sieben Hochschulen in Ostwürttemberg, stärkt sie aktiv die Gründungskultur in der Region. Beim landesweiten INSPIRE BW Workshop in Heidelberg brachte sich das Team des Gründungscampus Aalen mit konkreten Projekten ein – mit dem Ziel, wissenschaftliche Innovationen in unternehmerische Lösungen zu überführen und Baden-Württemberg als Gründungsstandort weiter zu profilieren.

Mit dem Gründungscampus treibt die Hochschule Aalen seit Jahren die Stärkung der Gründungskultur in Studium und Lehre sowie den Transfer von wissenschaftlichen Ideen in die Praxis voran. Als Teil von StartupSÜD, einem der sechs landesweit geförderten INSPIRE BW Hubs, bringt sie sich nun noch stärker in die landesweite Innovationsförderung ein. Unterstützt vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, werden die Hubs jährlich mit bis zu 1,8 Millionen Euro gefördert. Ziel ist es, Hochschulen als Keimzellen für Start-ups, Spin-offs und Gründungsideen weiter zu stärken.

Im Verbund mit den Partnerhochschulen (Universität Ulm, Hochschule Neu-Ulm, Technischen Hochschule Ulm, Hochschule Biberach, Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd und Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim) engagiert sich die Hochschule Aalen für die Entwicklung eines lebendigen, interdisziplinären Innovationsökosystems. Der Gründungscampus vor Ort bietet dafür praxisnahe Formate, individuelle Beratung sowie gezielte Unterstützung bei der Entwicklung tragfähiger Geschäftsmodelle. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Sichtbarmachung und Förderung von Gründerinnen.

„Wir machen unternehmerisches Denken im Hochschulalltag erlebbar – praxisnah, interdisziplinär und mit echtem Mehrwert für unsere Region“, erklärt Christian Kling, operativer Leiter des Gründungscampus der Hochschule Aalen. „Unser Ziel ist es, Talente frühzeitig zu inspirieren und sie auf dem Weg zur Gründung bestmöglich zu be-

gleiten.“

Landesweiter Austausch bringt neue Impulse

Beim INSPIRE BW Workshop in Heidelberg kamen rund 80 Vertreterinnen und Vertreter aller Hubs zusammen. Gemeinsam wurden neue Formate für eine effektivere Gründungsbegleitung entwickelt – darunter Projekte zu den Themen Sciencepreneurship, Wachstumsmarketing, Expertendatenbanken und digitalen Plattformlösungen. Auch das Team der Hochschule Aalen brachte sich mit konkreten Ideen aktiv ein. Erste Vorhaben zur hochschulübergreifenden Zusammenarbeit wurden bereits initiiert.

Mit Engagement, Expertise und einem klaren Fokus auf nachhaltige Innovation leistet der Gründungscampus der Hochschule Aalen einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung des Innovationsstandorts Baden-Württemberg. Als aktiver Teil des INSPIRE BW Netzwerks gestaltet er die Zukunft des Gründens – mit kreativen Ideen, starken Partnerschaften und viel Leidenschaft für unternehmerisches Denken.